

## **Veranstaltung „Nagoya-Protokoll zu Access & Benefit-Sharing (ABS): Umsetzung in sammlungsbasierten Forschungseinrichtungen“**

**Ort: Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung , Georg-Voigt-Str. 14-16, 60325 Frankfurt / Main  
BiK-F-Hörsaal, 28.1.2016, 10:00 – 17:15 Uhr**

**Ziel:** Dialog der Einrichtungen untereinander und gemeinsamer Dialog mit dem BfN als Nationaler Kontakt zur Umsetzung des Nagoya-Protokolls

**Zielgruppe:** naturkundliche/naturforschende Sammlungsinstitutionen, Grundlagenforschung und nicht-kommerzielle, wissenschaftliche Sammlungen

### **Programmablauf**

**10:00 – 10:15** Einführung „Nagoya und ABS in sammlungsbasierten Forschungseinrichtungen“  
Prof. Dr. Uwe Fritz und Dr. Gunther Köhler (Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, SGN)

#### **Einführende Impulsvorträge (jeweils 30 min Vortragszeit, 15 min Diskussionszeit)**

**10:15 – 11:00**

Das Nagoya-Protokoll:

Internationale Verpflichtungen & deren Umsetzung in der EU & in Deutschland

Thomas Greiber (Bundesamt für Naturschutz, BfN)

**11:00 – 11:45**

Erwartungen von Providern genetischer Ressourcen an die Umsetzung in Deutschland und der EU

Dr. Hartmut Meyer, GIZ (ABS Capacity Building Initiative der Deutschen Gesellschaft für international Zusammenarbeit, GIZ)

**11:45 – 12:05**

Auswirkungen von Nagoya auf die Arbeit in der taxonomischen Grundlagenforschung

Dr. Conny Löhne (Zoologisches Forschungsmuseum Alexander Koenig, ZFMK)

**12:05 – 12:50 Lunch**

#### **Erste Erfahrungen mit der Umsetzung von Nagoya / Best Practice Examples**

**12:50 – 13:10**

Access and Benefit Sharing in the Use and Exchange of Collection Specimens

Dr. Peter Giere (Kurator Embryologische Sammlung am Museum für Naturkunde Berlin, MfN)

**13:10 – 13:30**

ABS-Compliance in mikrobiologischen Sammlungen am Beispiel der DSMZ und des EU-Projektes MIRRI

Dr. Dagmar Fritze, Dunja Martin (Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und Zellkulturen, DSMZ)

**13:30 – 13:50**

Naturwissenschaftliche Sammlungen und das Nagoya Protokoll – spezifische Anliegen, Fragen und Erfahrungen

Dr. Gunther Köhler (SGN)

**13:50 – 14:15**

Diskussion zu den Berichten

**14:15 – 14:30 Technische Pause mit Kaffeeversorgung**

**14:30 – 15:30**

**Diskussionsrunden an Thementischen (World Café, 3 Sessions)**

Anhand von Fallbeispielen sollen Herausforderungen und Lösungsmöglichkeiten erarbeitet werden

(z.B.: Wie gehe ich mit Material um, das mir unaufgefordert zugeschickt wird und bei dem ich mir nicht sicher sein kann, ob PIC (prior informed consent) und MAT (mutually agreed terms) vorliegen. Wie kann ich privaten Sammlern (die ja wichtige Quellen für neues Sammlungsmaterial sind) unterstützen/informieren, damit sie sich demnächst auch um Genehmigungen kümmern können?)

**15:30 – 17:00**

**Podiumsdiskussion / Ergebnisse der Thementische**

Hinsichtlich einer Strategie zum Umgang mit den ABS-Richtlinien in sammlungsbasierten Forschungseinrichtungen

**17:00 – 17:15**

**Wrap-up , Verabschiedung**

Prof. Dr. U. Fritz und Dr. G. Köhler (SGN)

➔ **Anmeldungen für die Veranstaltung erbeten bis Do. 14.1.2016 an Sijo Mampillil, Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung [Sijo.Mampillil@senckenberg.de](mailto:Sijo.Mampillil@senckenberg.de)**

Rückfragen bitte unter der Tel. 069 – 75 42 18 19